



Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes
Bogenhausen
Herr Florian Ring
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
16.12.2020

Verkehrsampel zwischen Hugo-von-Hofmannsthal-Straße und Vollmannstraße

BA-Antrags Nr. 20-26 / B 00920 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen vom 13.10.2020

Sehr geehrter Herr Ring,

zu Ihrem Antrag vom 13.10.2020 möchten wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Die Vollmannstraße ist mit einer Verkehrsbelastung von rund 10.000 Fzg./24h eine relativ stark belastete Nord-Süd-Verbindung im Bezirk Bogenhausen. Um den Verkehrsfluss möglichst störungsfrei zu gestalten, werden die dortigen Lichtsignalanlagen (LSA) koordiniert zueinander betrieben ("Grüne Welle").

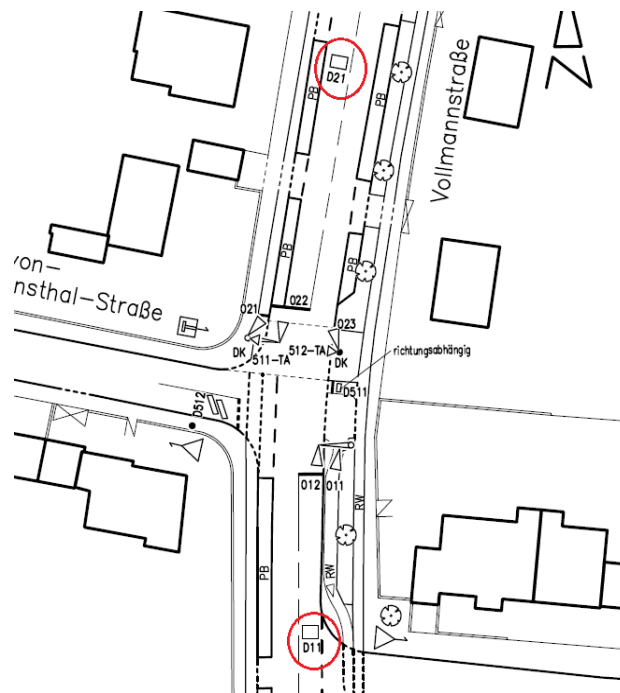
Für Anforderungsanlagen, wie für die von Ihnen genannte LSA Vollmann-/ Hugo-von-Hofmannsthal-Straße bedeutet dies, dass die Freigabe für die dort querenden Fußgänger nicht zu jedem beliebigen Zeitpunkt erfolgen kann, sondern nur in einem definierten Zeitfenster, welches für eine Koordinierung zu den anderen LSA dieses Streckenzuges notwendig ist. Die Wartezeit ist somit abhängig, zu welchem Zeitpunkt der Anforderungsdrücker betätigt wurde. Liegt der Anforderungszeitpunkt günstig zu dem Zeitfenster in welchem die Freigabe ermöglicht werden kann, ist die Wartezeit kurz. Wird jedoch erst kurz nachdem der für eine Umschaltung erforderliche Entscheidungszeitpunkt verstrichen ist gedrückt, so kann eine Freigabe erst wieder zum nächsten Freigabezeitfenster erteilt werden, da sonst die Koordinierung zu den Nachbaranlagen nicht mehr gewährleistet werden kann. Die Wartezeit ist dann am längsten.

Aufgrund eines gültigen Stadtratsbeschlusses, welcher für das Hauptstraßennetz einen möglichst störungsfreien Verkehrsfluss vorsieht, ist die derzeitige Schaltungsmodalität an der betroffenen LSA zwangsläufig.

U-Bahn: Linien U3,U6
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 62
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 132
Haltestelle Senserstraße

Zu den schulrelevanten Zeiten wird die LSA Vollmann-/ Hugo-von-Hofmannsthal-Straße mit einer sogenannten Daueranforderung betrieben, in der ohne weiteres Zutun der dortigen Fußgänger*innen/Radfahrenden eine quasi zyklische Freigabe generiert wird. Die Koordinierung zu den Nachbaranlagen bleibt hierdurch weitgehend unberührt. Die Wartezeit wird im Schnitt etwas reduziert.

Aktuell hat das Kreisverwaltungsreferat für die LSA Vollmann-/ Hugo-von-Hofmannsthal-Straße eine Modifikation des Steuerungsverfahrens angeordnet. Hierbei sollen über zusätzliche Induktionsschleifen in der Fahrbahn, Lücken im Verkehrsablauf festgestellt werden, wodurch ggf. eine etwas frühere Freigabe der querenden Verkehrsströme erfolgen kann.



Die Variabilität dieses Steuerungsverfahrens kann sich jedoch nur in dem Rahmen bewegen, welcher zur weiterhin erforderlichen Aufrechterhaltung der Koordinierung zu anderen LSA dieses Streckenzuges erforderlich ist.

Bis zur Umsetzung dieser Maßnahme bitten wir Sie noch um Geduld.

Mit freundlichen Grüßen

I/32